

Gemeinde Mainhausen, Samstag, 27. Juni 2026

UPDADTE zur Wasserversorgung des Kreis Offenbach

Wasserverbrauch darf nicht weiter steigen. Wasserampel auf ROT - Wassernotstand droht



Symbolbild

Zahlen zum Wasserverbrauch

normaler Verbrauch: 55.000

Maximale Fördermenge:

69000

Verbrauch am Donnerstag:

76000

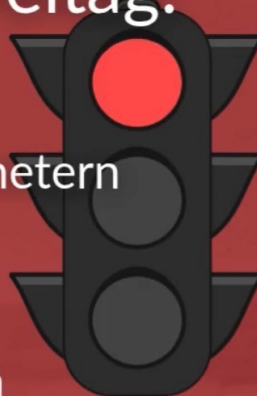
Verbrauch am Freitag:

77300

alle Zahlen in Kubikmetern



Kreis Offenbach



{MEDIAPLACE}

Die extrem hohen Temperaturen über einen langen Zeitraum haben zu einem historisch großen Verbrauch von Trinkwasser in Stadt und Kreis Offenbach geführt. Nun kann voraussichtlich nur noch drastisches Wassersparen Engpässe verhindern. Der Verbrauch hat ein Allzeithoch erreicht. Seit Freitagabend steht die Wasserampel des Zweckverbandes Wasserversorgung Stadt und Kreis Offenbach (kurz: ZWO) auf Rot. Der ZWO versorgt elf der 13 Kommunen im Kreis Offenbach teilweise oder ganz mit Trinkwasser. Der aktuell extrem hohe Verbrauch übersteigt die Förderkapazität der technischen Anlagen des Wasserversorgers deutlich. Aktuell steht der ZWO vor der Herausforderung, dass noch nie so viel Wasser zum gleichen Zeitpunkt verbraucht wurde wie derzeit. Damit stoßen die Förderanlagen an ihre Kapazitätsgrenze.

Aufruf zum Wassersparen

Um die Wasserversorgung zu sichern, ist nun die Bevölkerung zum Wassersparen aufgerufen. Stadt und Kreis Offenbach appellieren, das öffentliche Trinkwassernetz nur im absolut notwendigen Maß zu nutzen. Das bedeutet zum Trinken, sowie das Waschen und Zubereiten von Lebensmitteln. Für die Toilettenspülung kann auch Spülwasser genutzt oder diese verkürzt werden. Für folgende Zwecke sollte kein Trinkwasser benutzt werden:

- Bewässerung und das Gießen von Pflanzen, Rasenflächen, privaten Bäumen, privaten Gemüsebeeten, mehrjährigen Stauden und Gehölzflächen
- privates Waschen von Fahrzeugen aller Art
- das Abspritzen von Terrassen, Wänden, Hof- und Wegflächen, Dächern und technische Anlagen
- kein neues Befüllen von künstlichen Springbrunnen, Wasserspielanlagen, Wasserbecken und ähnliche Einrichtungen
- Vollbad vermeiden und die Duschzeit auf ein Minimum reduzieren

„Gerade in Zeiten anhaltender Hitze und Trockenheit müssen wir alle unseren Beitrag leisten und unsere wertvollen Wasserressourcen schonen“, appelliert Landrat Oliver Quilling für einen sorgsamen Umgang mit Trinkwasser. „Jeder Liter, der nicht unnötig verbraucht wird, hilft, die Belastung unserer Wasserversorgung zu reduzieren. Wassersparen an diesem Wochenende Gemeinschaftsaufgabe. Deshalb bitte ich rein vorsorglich eindringlich alle: Senken Sie bitte Ihren Wasserverbrauch an diesem Wochenende so sehr wie sie es nur können. Es handelt sich um eine akute Krisensituation zunächst bis einschließlich Sonntag. Gießen sie nach Möglichkeit nichts.“

Stadt und Kreis Offenbach senden Warnmeldung

Zur aktuellen Lage und um die Bevölkerung zu sensibilisieren haben Kreis und Stadt Offenbach am Freitagabend eine Warnmeldung über die Warnsysteme versendet. Der ZWO hat ein Krisenteam eingerichtet, das über das Wochenende die Wasserlieferung und die neu ergriffenen Maßnahmen zur Sicherung der Wasserversorgung überwacht.

Tipps zum Wassersparen gibt es unter www.kreis-offenbach.de/Wassersparen sowie weitere Informationen unter www.kreis-offenbach.de/wassernotstand-hitze